Bericht über die öffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates Kollig vom 11.03.2008

Top-Nr.: 1	Einwohnerfragestunde
10p 11	Ziiwoiiiciiragestanae

Den Einwohnern wurde die Gelegenheit gegeben, über Angelegenheiten des örtlichen Bereiches Fragen zu stellen.

Top-Nr.: 2	Zustimmung zum Bebauungsplanentwurf 2. Änderung und Erweiterung "Mai-	
	feldstraße/Pilliger Weg" und Einleitung der weiteren Verfahrensschritte	

A. Das Gremium beschließt einstimmig dem vom Planungsbüro Schäfer, Remagen-Kripp, vorgestellten Bebauungsplanentwurf 2. Änderung und Erweiterung "Maifeldstraße/Pilliger Weg" einschließlich der Textfestsetzungen und Begründung inklusiv Umweltbericht zuzustimmen.

B. Das Gremium hebt den Beschluss des Ortsgemeinderates vom 01.10.2007, TOP 2 Würdigung der Stellungnahmen im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit (§ 3 Abs. 1 BauGB) und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (§ 4 Abs. 1 BauGB) im Bebauungsplanverfahren 2. Änderung und Erweiterung "Maifeldstraße/Pilliger Weg", ein Geruchsgutachten aufgrund der in der vorgezogenen Behördenbeteiligung vorgebrachten Anregungen der SGD Nord –Gewerbeaufsicht–, Koblenz und der Kreisverwaltung Mayen-Koblenz –Gesundheitsamt–, Mayen, einzuholen, einstimmig auf.

C. Die Verbandsgemeindeverwaltung Maifeld wird einstimmig gebeten, das Beteiligungsverfahren der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (§ 4 Abs. 2 BauGB) sowie das Offenlegungsverfahren (§ 3 Abs. 2 BauGB) gemäß § 4 a Abs. 2 BauGB in einem Zuge durchzuführen.

Top-Nr.: 3	Vergabe der Ingenieurleistungen für die Straßenplanung im Neubaugebiet Mai-
	feldstraße/Pilliger Weg

Das Gremium beschließt einstimmig, vorbehaltlich eines entsprechenden Verfahrensstandes des Bebauungsplanes und einer späteren Umsetzung des Baugebietes, den Auftrag für die Erstellung der Straßenplanung, der Vergabe und der Bauleitung (Leistungsphasen 1-9) des Straßenbaus an das Ingenieurbüro Willi Schäfer, Remagen, auf der Grundlage der Honorarbenennung vom 08.02.2007 zu vergeben.

Top-Nr.: 4	Planung zur Gestaltung des Dorfplatzes

Das Gremium stimmt der Planung für den Dorfplatz mit 7 Ja- und 2 Neinstimmen zu.

Top-Nr.: 5	Renovierung der St. Sebastian Statue in der Pfarrkirche

Das Gremium beschließt einstimmg, der Katholischen Pfarrgemeinde St. Willibrord zur Restaurierung der Sebastian Statue einen Zuschuss in Höhe von 1/6 der Kosten zu gewähren.